The Entrepreneurial University.

Technische Universität München

Presseinformation

München, den 01. März 2010

Peter Löscher stiftet Lehrstuhl für Wirtschaftsethik an TU München

Um die Hochschulbildung von Wirtschaftswissenschaftlern in Deutschland sowie die wissenschaftliche Forschung auf dem Gebiet der Wirtschaftsethik zu stärken, richtet die Technische Universität München (TUM) einen mit 1,76 Millionen Euro dotierten Stiftungslehrstuhl für Wirtschaftsethik ein. Stifter ist Peter Löscher, Vorsitzender des Vorstands der Siemens AG, der die Mittel aus seinem Privatvermögen einbringt.

Starke Wirtschaftsstandorte benötigen verantwortlich handelnde Unternehmenslenker mit einem ausgeprägten Bewusstsein für Nachhaltigkeit und für die Wertebasis ihrer Tätigkeit. Wirtschaftsethik als Komponente einer fundierten akademischen Ausbildung im Bereich der Wirtschaftswissenschaften ist daher von hohem öffentlichem und gesellschaftlichem Interesse. Deshalb gehört Wirtschaftsethik als Teil der Lehre und Forschung an die Technische Universität München. Ein entsprechender Lehrstuhl, der nach seinem Stifter die Bezeichnung „Peter-Löscher-Lehrstuhl für Wirtschaftsethik“ tragen wird, wird in der Fakultät TUM SCHOOL OF EDUCATION eingerichtet. Das Berufungsverfahren ist in Gang, die Besetzung des Lehrstuhls ist zum kommenden Wintersemester 2010/2011 absehbar.

TUM-Präsident Prof. Wolfgang A. Herrmann erklärte anlässlich der Unterzeichnung der Stiftungsvereinbarung: „Unternehmen und Wissenschaft, Forschung und Technik brauchen den interdisziplinären Diskurs. Ethische Fragen gehören in das Denk- und Handlungszentrum künftiger Führungskräfte der Wirtschaft, wie sie an der TUM ausgebildet werden. Peter Löscher hat als Privatmann den Lehrstuhl gestiftet und wirkt damit als Vorbild einer verantwortungsbewussten Bürgergesellschaft."

Peter Löscher sagte: „Das traditionsreiche Leitbild des ehrbaren Kaufmanns müssen wir gerade auch in dem heutigen globalen Kontext von Märkten und Wirtschaft weiter pflegen, bewahren, vorleben und weitervermitteln. Nachhaltigkeit braucht fundamentale Werte. Lehre und Forschung sind hierfür von großer Bedeutung. Mein Wunsch und meine Hoffnung ist, dass der neu geschaffene Lehrstuhl für Wirtschaftsethik an der TU München dazu beiträgt, nachrückenden Führungskräften in der Wirtschaft wie der wissenschaftlichen Forschung Orientierung und Impulse zu geben, und Horizonte erweitert werden.“

Die **Technische Universität München (TUM)** ist mit rund 420 Professorinnen und Professoren, 7.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich Klinikum rechts der Isar) und 24.000 Studierenden eine der führenden Universitäten Europas. Ihre Schwerpunktfelder sind die Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Lebenswissenschaften,

Technische Universität München **Corporate Communications Center** **80290 München** **www.tum.de**

Name	Position	Telefon	Email
Dr. Ulrich Marsch	Sprecher des Präsidenten	+49.89.289.22779	marsch@zv.tum.de
Dr. Markus Bernards	PR-Referent	+49.89.289.22562	bernards@zv.tum.de

Medizin und Wirtschaftswissenschaften. Nach zahlreichen Auszeichnungen wurde sie 2006 vom Wissenschaftsrat und der Deutschen Forschungsgemeinschaft zur Exzellenzuniversität gewählt. Das weltweite Netzwerk der TUM umfasst auch eine Dependance in Singapur. Die TUM ist dem Leitbild einer unternehmerischen Universität verpflichtet.

Technische Universität München **Corporate Communications Center** **80290 München** **www.tum.de**

Name	**Position**	**Telefon**	**Email**
Dr. Ulrich Marsch	Sprecher des Präsidenten	+49.89.289.22779	marsch@zv.tum.de
Dr. Markus Bernards	PR-Referent	+49.89.289.22562	bernards@zv.tum.de
Philip Wolff	PR-Referent	+49.89.289.22798	wolff@zv.tum.de